



Antwort zur Anfrage Nr. 1520/2023 der ÖDP-Stadtratsfraktion betreffend **Fahrkartenverkauf der Mainzer Mobilität (ÖDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zunächst teilte die Mainzer Mobilität (MM) Folgendes mit:

Die MM dünnt keine Verkaufsstellen und Fahrscheinautomaten aus. Die Anzahl der stationären Automaten an den Haltestellen sowie der personenbedienten Verkaufsstellen im Stadtgebiet hat sich seit 2018 nur unwesentlich verändert. Die Zahl der Automaten liegt in den letzten Jahren konstant bei 45. Die Zahl der personenbetriebenen Verkaufsstellen ist seit dem Jahr 2013 leicht rückläufig. Aktuell betreiben wir 38 Vorverkaufsstellen in unserem Bedienungsgebiet 2013: 43).

Der Rückgang bei den personenbedienten Vorverkaufsstellen ist v.a. auf Geschäftsschließungen zurückzuführen. Gleichzeitig ist es immer schwieriger, neue Vertriebspartner in den Stadtteilen zu finden, weil es immer weniger klassische Kioske und kleine Einzelhändler gibt. Die MM ist dauerhaft bestrebt, neue Vertriebspartner zu finden, um den Fahrscheinverkauf weiterhin dezentral zu ermöglichen.

- 1. Ist es möglich, die Software in den Automaten in den Straßenbahnen zu erweitern, um den Kauf von Sammelkarten auch dort zu ermöglichen? Wenn Ja, sollte dies umgesetzt werden, um o.a. Nachteile für bestimmte Personengruppen zu vermeiden.*

Fahrscheine, die in den Bussen und Bahnen erworben werden, sind zum sofortigen Fahrtantritt bestimmt. Die VMW-Sammelkarten sind ein Vorverkaufsprodukt. Ein Vertrieb in den Fahrzeugen – beim Fahrpersonal oder auf den mobilen Automaten – ist nicht vorgesehen.

- 2. Ist es möglich, die Software in den Verkaufsgeräten der Busse zu erweitern, um den Kauf von Sammelkarten auch dort zu ermöglichen? Wenn Ja, sollte dies umgesetzt werden, um o.a. Nachteile für bestimmte Personengruppen zu vermeiden. Hier könnte ggf. ein Verkauf nur außerhalb der HVZ erfolgen, da ein Verkauf durch die Fahrerinnen und Fahrer zu Verspätungen führt.*

Siehe 1.

- 3. Ist es möglich, die Bedingungen für den Vertrieb der Sammelkarten wieder auf einen Stand zurückzusetzen, damit auch bei umsatzschwachen Verkaufsstellen wieder ein Verkauf der Fahrkarten erfolgen kann? Wenn Ja, sollte dies umgesetzt werden, um o.a. Nachteile für bestimmte Personengruppen zu vermeiden.*

Der Verkauf der Sammelkarten erfolgt in allen 38 Vorverkaufsstellen, an allen 45 stationären Automaten, im Verkehrscenter der MM sowie digital über die App der MM.

4. *Werden die Sammelkarten auch weiterhin im Fünferpack verkauft oder sind hier Änderungen beabsichtigt?*

Es sind keine Änderungen beabsichtigt.

Mainz, 09. Oktober 2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete